

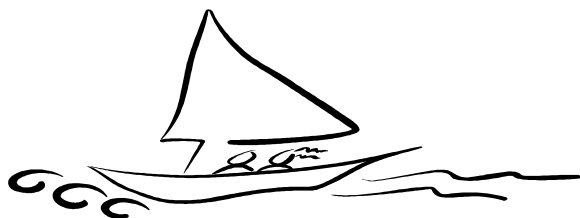
Wie wird eine Nachsorgemaßnahme über die Deutsche Rentenversicherung beantragt?

Rehabilitationssport, Funktionstraining, Ambulante Folgeleistungen sowie das IRENA-Programm werden vom behandelnden Arzt der Rehabilitationseinrichtung verordnet, sofern das angestrebte Rehabilitationsziel noch nicht erreicht wurde und die Behandlung bereits wesentliches Element der Rehabilitation war.

Sie führen die Rehabilitation zu Lasten Ihrer Krankenkasse durch?

In diesem Falle obliegt die Verordnung weiterer Therapien nach der Rehabilitation Ihren ambulanten Ärzten.

Wer etwas will, findet Wege –
wer nicht, findet Gründe.



Ansprechpartner der Nachsorgeprogramme über die Deutsche Rentenversicherung:

DRV-Westfalen:

www.deutsche-rentenversicherung-westfalen.de

DRV-Knappschaft-Bahn-See:

www.deutsche-rentenversicherung-knappschaft-bahn-see.de

DRV-Bund:

www.deutsche-rentenversicherung-bund.de

Ansprechpartner zum Rehabilitationssport und Funktionstraining:

Rehabilitationssport:

Deutscher Behindertensportverband
(Anbieter Rehabilitationssportgruppen)

www.dbs-npc.de

Funktionstraining:

Funktionstrainingsgruppen der
Deutsche Rheumaliga:

www.rheuma-liga.de

Infos zum Thema

Nachsorge
=
„Nachher für sich selber sorgen“



- Stärkung der Eigeninitiative
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Angebote der Rentenversicherung
- Programme der Krankenkassen
- Adressen & Internetlinks

Herausgegeben vom Sozialdienst

Holsing Vital
Brunnenallee 3, 32361 Bad Holzhausen

Was bedeutet Nachsorge?

- Erhalt und Ausbau des Behandlungserfolges
- Verbesserung noch eingeschränkter Fähigkeiten
- Förderung der Eigeninitiative
- Stärkung des Selbsthilfepotentials
- Übertragung des Gelernten in den Alltag

Ziel der Nachsorge

Rehabilitation und Nachsorge verfolgen das gemeinsame Ziel eines langfristigen Erfolges der Rehabilitation durch Förderung der Eigeninitiative und Stärkung des Selbsthilfepotentials.

„Nachher für sich selber sorgen.“

NACHSORGEMÖGLICHKEITEN

Holsingvital

(Trainings-)Leitfäden zu verschiedenen Gesundheitsthemen

→ bei den Physiotherapeuten erhältlich

Fitness-Studios und Therapiezentren

- gezielte Kurse zum Muskelaufbau/ Stärkung des Stütz- und Bewegungsapparates
- Kostenübernahme teilweise über die Krankenkassen möglich
- Angebote und Preise vergleichen

Angebote der Krankenkassen:

- Rückenschule / Gesundheitskurse
- Präventionskurse / Bewegungskurse
- Stressbewältigung- u. Entspannungskurse

Angebote der Volkshochschulen

- Rückenschule / Wirbelsäulengymnastik
- Wassergymnastik / Schwimmen
- Freizeitsportangebote
- Sport bei best. Krankheitsbildern
- Fitnesskurse / Body-Fit-Kurse
- Entspannungskurse / Stressbewältigung
- Kostenübernahme teilweise über die Krankenkassen möglich

Angebote der Sportvereine

- Rückenschule - Fitnesskurse
- Gymnastik - Gerätetraining etc.
- Kostenübernahme teilweise über die Krankenkassen möglich

Ambulante Psychotherapie

- (Weiter-)Behandlung seelischer Probleme u. Belastungen
- Verordnung über Arzt am Heimatort
- Kostenübernahme durch die Krankenkassen
- Internet: www.psychotherapiesuche.de

Selbsthilfegruppen

- Austausch mit Gleichbetroffenen bei
 - verschiedenen Krankheiten
 - pflegenden Angehörigen
 - Angehörigen von Menschen mit schweren Erkrankungen
- www.nakos.de

Nachsorgemöglichkeiten der Deutschen Rentenversicherung im Anschluss an die medizinische Rehabilitation

Rehabilitationssport=

bewegungstherapeutische Übungen in Gruppen bei orthopädischen Erkrankungen in Rehabilitationssportgruppen vor Ort

Funktionstraining=

Trocken-/ Wassergymnastik bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen in örtlichen Funktionstrainingsgruppen der Deutschen Rheuma-Liga

Ambulante Folgeleistungen=

(Nur eingeschränkt verordnungsfähig, nur über DRV Westfalen möglich!)
Krankengymnastik am Gerät oder Einzelkrankengymnastik

Irena (Intensivierte Rehabilitations-nachsorge)

(Nur verordnungsfähig, über DRV Bund, DRV Knappschaft und, LAK!)
Durchführung in Gruppen im Rahmen von 24 Therapieeinheiten innerhalb von 6 Monaten nach Ende der Rehabilitation bei Erkrankungen des Bewegungsapparates. Die Durchführung erfolgt in zugelassenen „Irena-Häusern“ vor Ort.